

Aus freiem Entschluss bin ich in die Marianische Männerkongregation eingetreten und gehöre seither zu einer großen Gemeinschaft von Männern, die ihr Leben ganz bewusst unter den Schutz der Gottesmutter Maria gestellt haben.

Nun möchte ich die Lebensweihe ablegen, um damit die Bindung an die Gottesmutter Maria zu festigen. Die Lebensweihe soll mir helfen, im Alltag meiner Berufung als Christ in Gesellschaft, Pfarrei und Familie gerecht zu werden. Im Vertrauen auf Maria versuche ich, meine Aufgabe in der Kirche zu erkennen und Verantwortung in meinem eigenen Lebensumfeld zu übernehmen.

Ich nehme mir vor, mich durch meinen bewusst gelebten Glauben mit Gott und Christus enger zu verbinden. Aus diesem Geist helfe ich mit, den christlichen Glauben zu fördern, zu stärken und weiterzugeben.

Folgendes hilft mir dabei:

- + Persönliche Gebete, das Gebet in der Familie und die Pflege marianischer Gebete (z.B. Rosenkranz, Gegrüßet seist Du Maria, Engel des Herrn).
- + Nach einem von christlicher Wertevorstellung geprägtem Gewissen zu leben.
- + Als getaufter Christ Mitverantwortung in der Pfarrei zu übernehmen und Vorbild sein in Familie und Gesellschaft.
- + Die Eucharistie regelmäßig zu empfangen und die Beichte abzulegen, um daraus Kraft zu schöpfen.
- + Die Bibel und religiöse Texte zu lesen.
- + Geistliche Angebote wie Einkehrtage, Exerzitien und Vorträge wahrzunehmen.
- + Die Hauptfeste und Pfarrkonvente mitzufeiern, um dadurch meinen Glauben zu stärken und weitergeben zu können.



MARIANISCHE
MÄNNERKONGREGATION
ALTÖTTING

SEIT 1599

LEBENSWEIHE

I WEIHEFORMEL DER SODALEN

HEILIGE MARIA,

Mutter Gottes und Jungfrau, / ich
erwähle dich heute / zu meiner
Herrin, Beschützerin und Mutter.

Ich nehme mir fest vor, / dich nie
zu verlassen, / nie etwas gegen
dich zu sagen oder zu tun, / noch
zuzulassen, / dass von anderen et-
was wider deiner Ehre geschieht.

Ich bitte dich daher, / nimm mich
an als deinen ewigen Diener, /
mach mich zu einem treuen Zeu-
gen Christi, / deines Sohnes, / steh
mir bei in allen meinen Handlun-
gen / und verlass mich nicht in der
Stunde meines Todes! / Amen.



I BESTÄTIGUNG DER LEBENSWEIHE

Vor- und Nachname (in Druckschrift)

Pfarrei

Ortsgruppe

Datum

Unterschrift des Sodalen

Präses

Präfekt